

Primalon Top-In

- lösemittelfreie Innendispersionsfarbe
- lt. ÖNORM EN 13 300, entspricht der Nassabriebklasse 3

Produktbeschreibung

Verwendungszweck:

Für vielseitige Wand- und Deckenanstriche im Innenbereich. Auf allen üblichen Untergründen wie Putz, Beton, , Gipskarton- und Gipsbauplatten geeignet. Hervorragend geeignet für Neu- und Renovierungsanstriche.

Eigenschaften:

- Wasserverdünnbar
- umweltschonend
- lösemittelfrei und geruchsarm
- diffusionsfähig
- hohe Deckkraft
- haftfest
- Nassabriebklasse 3, lt. ÖNORM EN 13300

Bindemittelbasis: Kunstharzdispersion

Glanzgrad: Matt.

Farbton: Weiß

Lagerung: Kühl und frostfrei. Original verschlossen 12 Monate lagerfähig.

Hinweise zum sicheren Umgang

Dieses Produkt ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne des Chemikaliengesetzes und daher nicht kennzeichnungspflichtig. Bitte beachten Sie dennoch die beim Umgang mit chemischen Produkten üblichen Vorsichts- und Hygienemaßnahmen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Entsorgung

Sonderabfallverbrennung. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen, sondern bei Problemstoffsammelstellen abgeben. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen



LZ.-Nr. 293
Nur restentleert ins
Sammelsystem

Abfallschlüsselnummer:
57303 (gemäß ÖNORM S 2100).

EWC/EAK: 08 01 03

Gefahrenklasse gemäß VbF: entfällt

ADR/GGBG: entfällt
Nur zur gewerblichen Verwendung bestimmt!

Packungsgrößen:
25 kg



Verarbeitung

Beschichtungsaufbau:

Grundbeschichtung:

Primalon Top-In mit max. 20% Wasser verdünnt.

Schlussbeschichtung:

Primalon Top - In mit max. 10% Wasser verdünnt.

Auftragsverfahren: Streichen, rollen oder spritzen (Airless).

Airlessauftrag:

Spritzwinkel: 50°
Düse: 0,021“
Druck: 150 bar

Mindestverarbeitungstemperatur:

(Verarbeitungstemperatur für Umluft, Material und Untergrund): Nicht unter + 5 °C verarbeiten.

Abtönung: CaparolColor oder AVA-Amphibolin Voll- und Abtönfarben. Bei Selbstabtönung benötigte Gesamtmenge untereinander vermischen, um Farbunterschiede zu vermeiden.

Verdünnung: Mit reinem Wasser (max. 20%).

Verbrauch: Ca. 320 g/m² für Grund- und Schlußbeschichtung bei glattem Untergrund (Richtwert ohne Gewähr, exakten Verbrauch durch Probefläche ermitteln).

Trockenzeit: Bei + 20 °C und bei 65% rel. Luftfeuchtigkeit nach 4–6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedriger Temperatur und höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trockenzeit.

Reinigen der Arbeitsgeräte: Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Bitte beachten: Um die spez. Eigenschaft dieses Produktes zu erhalten, darf es nicht mit anderen Produkten vermisch werden. Zur Vermeidung von Ansätzen nass-in-nass in einem Zug verarbeiten.

Geeignete Untergründe

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. (ÖNORM B 2230, Teil 2 beachten.)

Kalkzement und Zementputze der Mörtelgruppe P II u. P III: Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, sandenden, saugenden Putzen ein Grundanstrich mit Primalon Tiefgrund LF.

Gips- und Fertigputze der Mörtelgruppe P IV u. P V: Ein Grundanstrich mit Primalon Tiefgrund LF oder Synthesa Security Primer. Gipsputze mit Sinterhaut vorher schleifen und entstauben.

Gipsbauplatten: Auf saugenden Platten ein Grundanstrich mit Primalon Tiefgrund LF oder Synthesa Security Primer.

Gipskartonplatten: Spachtelgrate abschleifen. Ein Grundanstrich mit Primalon Tiefgrund LF oder Synthesa Security Primer.

Holz- und Holzwerkstoffe: Mit den wasserverdünnbaren, umweltschonenden Capacryl-Acryl-Lacken, oder DANSKE Produkten beschichten.

Beton:

Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Substanzen entfernen.

Tragfähige Beschichtungen: Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten.

Nicht tragfähige Beschichtungen:

Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen sowie mineralische Beschichtungen entfernen.

Leimfarbenanstriche: Grundrein abwaschen. Ein Grundanstrich mit Primalon Tiefgrund LF oder Synthesa Security Primer.

Ungestrichene Rohfaser-, Relief- oder Prägetapeten aus Papier: Ohne Vorbehandlung beschichten.

Nicht festhaftende Tapeten: Restlos entfernen. Kleister und Makulaturreste abwaschen.

Schimmelbefallene Flächen: Schimmelbelag entfernen, Fläche mit Capatox vorstreichen. Nach guter Durchrocknung mit Indeko-W beschichten (Ursachen des Schimmelbefalls ergründen und abstellen).

Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß-, Öl- oder Fettflecken: Ein isolierender Grundanstrich mit Primalon Filtergrund fein. Auf stark verschmutzten Flächen die Schlußbeschichtung mit Primalon IsoDeck vornehmen.

Kleine Fehlstellen: Nach entsprechender Vorarbeit mit Primalon Füllspachtel, Synthomur, Dalapro-H Leicht nach Verarbeitungsvorschrift ausbessern und gegebenenfalls nachgrundieren.

Technische Information: Primalon Top-In, Stand: März 2010

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer/Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H., A-4320 Perg, Dirnbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at

A-1110 Wien
Am Kanal 105
Tel. 01 / 20 1 46-0
Fax 01 / 20 1 46-3504
wien@synthesa.at

A-3300 Amstetten
Clemens-Holzmeister-Str. 1
Tel. 0 74 72 / 64 4 24
Fax 0 74 72 / 64 1 67
amstetten@synthesa.at

A-4053 Haid / Ansfelden
Betriebspark 2
Tel. 07229 / 87118-0
Fax 07229 / 87118-5100
ansfelden@synthesa.at

A-5071 Salzburg-Wals
Viehhauser Straße 73
Tel. 0662 / 85 30 59
Fax 0662 / 85 30 59-5511
salzburg@synthesa.at

A-6175 Kematen / Ibk.
Industriezone 11
Tel. 05232 / 29 29
Fax 05232 / 29 30
kematen@synthesa.at

A-6830 Rankweil
Lehenweg 4
Tel. 05522 / 44 6 77
Fax 05522 / 43 6 73
rankweil@synthesa.at

A-8101 Gratkorn
Eggenfelder Straße 5
Tel. 03124 / 25 0 30
Fax 03124 / 25 0 30-7525
gratkorn@synthesa.at

A-9020 Klagenfurt
Hirschstraße 38
Tel. 0463 / 36 6 33
Fax 0463 / 36 6 43
klagenfurt@synthesa.at